

S1 Änderungen im F*IT-Statut

Antragsteller*in: Jana Brix
Tagesordnungspunkt: 1. Satzungsänderungsanträge
Thema: Satzung

1 § 13 F*IT(Frauen*InterTrans)-Statut

2 Die Grüne Jugend Brandenburg ist ein feministischer Verband und verfolgt das
3 Ziel der Geschlechtergerechtigkeit. Das F*IT-Statut beinhaltet Maßnahmen, um
4 dies auch im Verband zu erreichen.

5 (1) Gremien und Listen

6 Alle Gremien und Listen sind paritätisch zu besetzen. Der Geschäftsführende
7 Landesvorstand (Sprecher*innen, politische Geschäftsführung, Schatzmeister*in)
8 muss in sich paritätisch besetzt sein. Mindestens eine F*IT-Person muss
9 Sprecher*in sein.

10 Offene Plätze müssen unbesetzt bleiben, wenn F*IT-Plätze unbesetzt sind und
11 dadurch die Parität nicht eingehalten werden kann. Sie können allerdings vom
12 F*IT-Plenum geöffnet werden. F*IT-Plätze können nicht geöffnet werden.

13 Steht für eine Delegation oder Liste nur ein ordentlicher Platz zur Wahl, ist
14 dieser bei mindestens jeder zweiten Amtszeit mit einer F*IT-Person zu besetzen.

15 (3) F*IT-Plenum

16 Auf Antrag einer anwesenden stimmberechtigten F*IT-Person kann bei einer
17 Landesmitgliederversammlung ein F*IT-Plenum einberufen werden. Dafür wird die
18 Versammlung unterbrochen und die F*IT-Personen können sich in einem geschützten
19 Raum unter Ausschluss aller Nicht-F*IT-Personen beraten.

20 Das F*IT-Plenum hat folgende Kompetenzen

- 21 1. Öffnung von offenen Plätzen, wenn F*IT-Plätze unbesetzt sind
- 22 2. F*IT-Veto: Mit einfacher Mehrheit kann die Nichtabstimmung eines noch nicht
23 abgestimmten Antrags beschlossen werden. Der Antrag kann auf der nächsten LMV
24 erneut eingebracht werden.
- 25 3. F*IT-Votum: Das F*IT-Plenum kann eine nicht bindende Empfehlung bezüglich
26 noch nicht
27 abgestimmter Anträge aussprechen.

Begründung

erfolgt mündlich